Radionik Newsletter System
Claudio Romanazzi MRadA
Wallrodaer Str. 13
01900 Großröhrsdorf
T. 035952 42266
E-Mail info@radionik.info

Radionik und Spritsparen

von Claudio Romanazzi MRadA, RNS 02.2007

Was muss man also tun, wenn man Sprit sparen will und das auf radionische Art und Weise? Nun, zuerst muss man mal Informationen sammeln, um was es dabei überhaupt geht. Ich verstand noch nie etwas von Autos und wenn ich nicht die beiden Bücher über Freie Energie übersetzt hätte, wäre ich auch heute noch absoluter Laie. Nicht, dass ich jetzt der große Spezialist wäre, aber immerhin weiß ich heute, was ein Totpunkt ist.

So habe ich mir im Verlauf einiger Monate überlegt, welche Affirmationen geeignet sein könnten, um Treibstoff einzusparen. Dazu habe ich dann mehrere Listen zusammengestellt, die ich im Folgenden vorstellen will. Doch zunächst stelle ich den Helden vor, um den es überhaupt geht.



Das ist mein Auto, ein Opel Frontera Erstzulassung 12.1993. Als ich ihn bekam verbrauchte er13.2 l pro 100 km. Das ist natürlich unzumutbar viel, weswegen ich überhaupt erst auf die Idee kam, radionisch etwas für die Absenkung des Verbrauchs zu tun. Doch nun zu den Listen im Einzelnen:

Positivliste (alles, was ich verbessert haben möchte):

- Optimiere Verbrennungsprozess
- Optimiere Zündzeitpunkt

? Radionik-Fragen ?
Antworten in den E-Books aus dem
Radionik Newsletter System
http://www.radionik-newsletter.info/ebooks.php

- Optimiere Motorfunktion
- Optimiere Kraftübertragung
- Optimiere Treibstoffmengen-Zufuhr
- Optimiere Druckverteilung in allen Zylindern
- Optimiere Temperatur

Negativliste (alles, was ich vermeiden möchte):

- Eliminiere Ungleichmäßigkeiten beim Verbrennungsprozess
- Eliminiere Verfallstendenz
- Eliminiere Abnutzung
- Eliminiere Unreinheiten beim Treibstoff
- Eliminiere Widerstand
- Eliminiere behindernde äußere Einflüsse

Restaurationsliste (alles, was ich wiederhergestellt haben möchte):

- Restauriere originale Karosserie/Windschlüpfrigkeit
- Restauriere originale Elektrizitätsversorgung
- Restauriere originale Treibstoffversorgung
- Restauriere Motor
- Restauriere originale Motorleistung
- Restauriere originale Vergasung
- Restauriere originale Abgasung

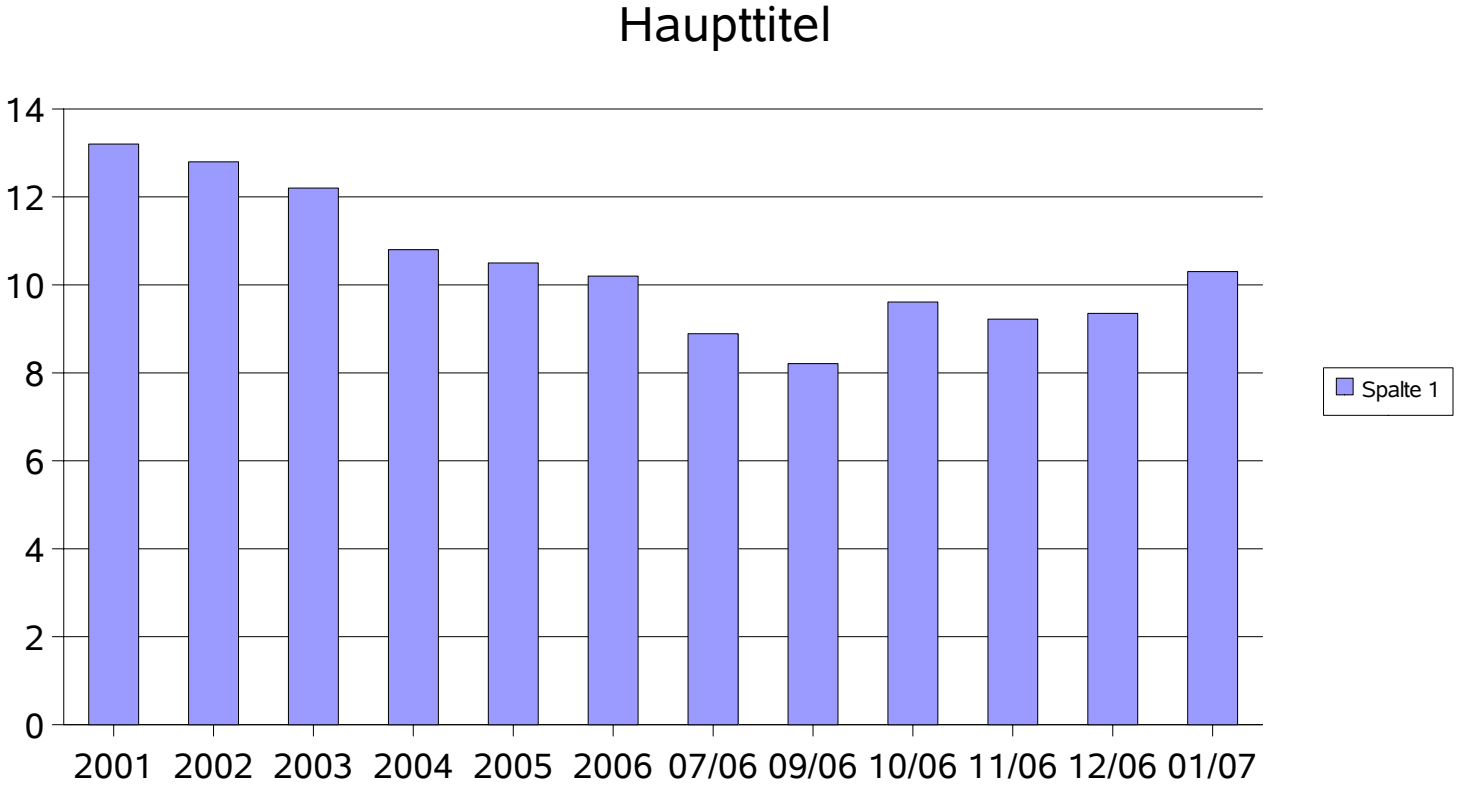
und

die Zielliste (alles, was ich erreichen möchte):

- Minimiere Spritverbrauch
- Minimiere Reifenwiderstand
- Minimiere Reifenabrieb
- Minimiere .....

Was den Reifenabrieb betrifft – wie man aus der Abbildung ersehen kann, sind Breitreifen aufgezogen. Diese laufen nun bereits über 76.000 km und der Wagen ist gerade im Januar 2007 anstandslos durch den TÜV gekommen. Ich vermute, dass die Reifen die 100.000 km noch sehen werden!

Doch nun zum Ergebnis:



Man sieht in der unteren Zeile die Jahre 2001 – 2006, und ab Mitte 2006 die Monatsaufstellung. Von 2001 an ist der Spritverbrauch kontinuierlich gesunken. Den geringsten Verbrauch hatte ich im vergangenen September. Die darauf folgende Steigerung führe ich auf schwere Lasten im Zuge meines Umzugs und der Renovierung des neuen Hauses zurück. Ich bin da oftmals mit beladenem Pferdehänger vom Baumarkt zum Haus gefahren.

Die Ersparnis betrug vom Maximum zum Minimum knapp 38% und selbst mit den großen Lasten immer noch knapp 23%.

Übrigens ist nicht alles Radionik, was man hier sieht. Im Zuge meiner Beschäftigung mit der Materie ist mir auch die Idee der Gewichtsentlastung gekommen. So habe ich bestimmt ca. 300 kg Last durch Abbau verschiedener Accessoires am Wagen eingespart, was sicherlich zu der enormen Reduktion beigetragen hat.